Die Forderung, daß Dritte erst einbezogen werden dürfen, wenn die eigenen Mittel und Kräfte des MfS zur Gefahrenabwehr nicht ausreichen, hat keinen wesentlichen Einfluß auf die Gestaltung von Untersuchungsaufgaben der Dienstseinheiten der Linie IX auf der Grundlage des VP-Gesetzes. Diese Forderung verbietet es den Dienstseinheiten der Linie IX grundsätzlich nicht, sich bei den zu lösenden Aufgaben, insbesondere zur Klärung eines die öffentliche Ordnung und Sicherheit erheblich gefährdenden Sachverhaltes auch an Dritte zu wenden, wenn nur auf der Grundlage von deren Angaben eine Gefahr wirkungsvoll abgewehrt werden kann. Personen, die im Strafverfahren die rechtliche Stellung eines Zeugen hätten, können somit unter den o. g. Voraussetzungen Dritte im Sinne von § 9 Abs. 3 und damit für die Abwehr von Gefahren verantwortlich sein. Ihnen gegenüber können die Befugnisse des VP-Gesetzes grundsätzlich wahrgenommen werden, da sie als Verantwortliche i. S. des VP-Gesetzes zur Gefahrenabwehr verpflichtet sind.

Die rechtliche Stellung des Betroffenen ergibt sich weiterhin aus der im § 8 Abs. 1 Satz 3 normierten Pflicht, daß ihm der Grund der Maßnahme mitzuteilen ist. Zu sich aus dieser Mitteilungspflicht ergebenden Konsequenzen wurden bereits Ausführungen im Abschnitt 3.3.2. gemacht. Aus diesem Grund soll an dieser Stelle nur auf folgende Probleme hingewiesen werden.

Der Betroffene hat grundsätzlich das Recht zu erfahren, warum und mit welchem Ziel eine Einschränkung seiner Rechte erfolgt. Obwohl § 8 Abs. 1 Satz 3 mit der Formulierung "soweit das nicht durch den Zweck der Maßnahme oder die Umstände ausgeschlossen ist", die Mitteilungspflicht zu einem gewissen Grade aufhebt darf dieses Recht des Betroffenen nur in begründeten Ausnahmefällen eingeschränkt werden. Derartige Ausnahmefälle resultieren z. B. aus besonderen Umständen, unter denen die Zuführung erfolgt, wie große Menschenansammlungen oder renitentes Verhalten oder daraus, daß sich der Betroffene in einem solchen Zustand befindet, der es ihm nicht mehr ermöglicht, die Maßnahme